

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung

vom: 10.08.2023  
von: 17:01 Uhr  
bis: 17:21 Uhr  
Ort: Feuer- und Rettungswache Siegen, Weidenauer Straße 270,  
57076 Siegen, Schulungsraum

### Anwesend waren:

#### Vom Ausschuss für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung:

Stv Weber, Frank	- als Vorsitzender
AM Bahnschulte, Claudia	
Stv Böcking, Verena	
Stv Dil, Yilmaz	
Stv Hof, Felix	vertritt Eckhardt, Klaus
AM Jüngst, Christian	vertritt Keßler, Silvia
AM Neumann, Daniel	
AM Peczinna, Randolph	vertritt Grisse, Robert
AM Dr. Reppel, Thomas	
AM Schneider, Manfred	
AM Schütz, Désirée Anna-Maria	
AM Simon, Ursula	vertritt Dylong, Barbara
Stv Tigges, Johannes	
AM Utsch, Maik	vertritt Solms, Harold
Stv Walter, Klaus Volker	
AM Weißelberg, David Ernst	vertritt Steuber, Hartmut

#### Beratende Mitglieder:

AM Becker, Lothar	- ab 17.03 Uhr
-------------------	----------------

Von der Verwaltung:

Städt. BrandR Jung  
VA Mockenhaupt - als Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

Stv Dylong, Barbara	vertreten durch AM Simon, Ursula
Stv Eckhardt, Klaus	vertreten durch Stv Hof, Felix
Stv Grisse, Robert	vertreten durch AM Peczinna, Randolph
AM Kamann, Timo	
Stv Keßler, Silvia	vertreten durch AM Jüngst, Christian
Stv Schwarzer, Michael	
AM Solms, Harold	vertreten durch AM Utsch, Maik
Stv Steuber, Hartmut	vertreten durch AM Weißelberg, David Ernst
AM Amely, Hans	
IntRM Lübke, Lada	
AM Wurmbach, Michael	

**A. ÖFFENTLICHE SITZUNG****1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.06.2023**

Es werden keine Hinweise zur Niederschrift gegeben.

10. AfFSO 10.08.2023

**2. Fragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

10. AfFSO 10.08.2023

**3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

10. AfFSO 10.08.2023

**4. Betriebskostenabrechnung Rettungsdienst 2021**

Vorlage Nr. VL 1460/2023

Herr Jung vergleicht im Rahmen seiner Ausführungen die aktuelle Betriebskostenabrechnung mit der des Jahres 2020 und informiert den Ausschuss über die erreichte Kostendeckung von 95 % im Jahr 2021. Das Jahr 2022 werde perspektivisch mit einem deutlichen Überschuss abschließen. 2022 habe es für den Rettungsdienst die höchsten Einsatzzahlen jemals gegeben, woraus die höhere Kostendeckung resultiere. Es handele sich jedoch um Gelder der Kostenträger, somit

bestehe die Verpflichtung zur Rückführung in das System. Er gehe jedoch davon aus, dass bei Vorliegen der Überschüsse nicht unmittelbar mit einer Gebührensenkung reagiert werden müsse, da ab dem kommenden Jahr Kosten im Bereich des Rettungsdienstes zu Lasten des Systems anfallen, wie z. B. der Bau der Rettungswache Süd. Auch sei beabsichtigt, die erforderlichen Stellen für den Rettungswagen Süd bereits im kommenden Jahr einzustellen und auszubilden, um den Rettungswagen früher in Betrieb nehmen und die Einsatzzahlen auf mehrere Wagen verteilen zu können. 2024 sollte man gemeinsam klären, ob eine Gebührenanpassung erforderlich oder eine Rückführung in das System im Zusammenhang mit dem Einsatzverlauf ausreichend sei.

Die Frage von Herrn Weber zur unerträglichen Situation bei der Einsatzlage, beantwortet Herr Jung dahingehend, es zeichne sich beim Rettungsdienst eine leichte Entspannung der Situation ab. Es gebe einen leichten Rückgang der Einsatzzahlen zum Vorjahr, man liege aber immer noch über denen des Jahres 2021. Derzeit seien die Rettungswagen komplett ausgelastet mit einer leichten Tendenz zur Überlastung an einzelnen Tagen. Im Bereich der Feuerwehr sehe die Situation anders aus. Hier sei eine deutliche Steigerung der Einsatzzahlen, vor allem bei den kleineren Einsätzen, festzustellen. Mit den anderen Feuerwehren stehe man im Dialog, um zusammen mit dem Kreis Siegen- Wittgenstein dafür Lösungen zu finden. Von der finanziellen sowie von der persönlichen Entwicklungsmöglichkeit her habe die Tätigkeit des Disponenten der Kreisleitstelle an Attraktivität verloren. Neben der Verantwortung des Disponenten spiele auch bei Feuerwehr und Rettungsdienst der Fachkräftemangel eine Rolle. Häufig fehle heute bei Bewerbern für die Kreisleitstelle die feuerwehrtechnische Ausbildung. Tendenziell gebe es Alarmierungen „auf Nummer sicher“, die beim Ehrenamt zu Überlastungen führten. Er appelliert, als Solidargemeinschaft zu versuchen, eine gute Lösung zu erreichen.

Im Rahmen der Aussprache, an der sich die Herren Utsch, Schneider, Hof und Weber beteiligen, werden die Themen

- Entwicklung der freiwilligen Feuerwehr
- Entlastungsmöglichkeiten durch den Einsatz des Telenotarztes
- Bewerbersituation für den Rettungswagen im Siegener Süden und die beabsichtigte Ausbildung eigener Kräfte zur Besetzung des RTW

angesprochen. Die sich ergebenden Fragen werden durch Herrn Jung abschließend beantwortet.

⇒ *Der Ausschuss für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung nimmt die Betriebskostenabrechnung 2021 der kostenrechnenden Einrichtung Rettungsdienst zur Kenntnis.*

**10. AfFSO 10.08.2023**

gez. Weber  
Vorsitzender

gez. Mockenhaupt  
Schriftführerin